

Lesenswerte Bücher und Schriften

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **22 (1949)**

Heft 6

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

kompotten. Sandwiches mit reichlich Früchten, besonders zum Mitnehmen geeignet. Im Sommer anstelle der Suppe ein Getränk, im Winter warme Suppe.

d. **Nachessen als Hauptmahlzeit:** Quantitativ und qualitativ soll diejenige Nahrung verabreicht werden, die zur Deckung des vorgeschriebenen Tagesbedarfes nötig ist. Ferner sollen die Nahrungsmittel gegeben werden, die verpflegungstechnisch vorteilhaft sind oder einen gewissen Genußwert darstellen, aber während des Flugdienstes nicht verabreicht werden dürfen, zweckmäßigerweise also: Suppe, KH-Speise, Fleisch (Fisch, Eier oder Käsespeise) und Gemüse oder Salat, event. Dessert.

Lesenswerte Bücher und Schriften

Die Versorgung fremder Heere. Von Hptm. G. Bühlmann. Wirtschaftliche Grundlagen/Organisation und Verpflegung/Verkehrswesen und Nachschubprobleme. Verlag: Huber & Co., Frauenfeld. 384 Seiten mit 10 Karten und Abbildungen. Geheftet. Subskriptionspreis bis 15. Juni 1949 Fr. 20.—, nachher Fr. 24.— zuzüglich Wust.

Das neue Werk von Hptm. G. Bühlmann, der unsern Lesern aus verschiedenen früheren Artikeln im „Fourier“ wohl bekannt ist, wurde uns erst kurz vor Redaktionsschluß zugestellt. Wir werden darauf einläßlich zurückkommen, sobald wir es gelesen haben. — Vorläufig sei nur hervorgehoben, daß es sich hier um eine wichtige militärwissenschaftliche Neuerscheinung handelt, die in ihrer Art wohl einmalig ist und für den Verwaltungs- und Verpflegungsfunktionär eine Reihe wertvoller Erkenntnisse vermitteln kann.

Herr Oberstbrigadier F. Bolliger, alt Oberkriegskommissär, hat dem Buch ein Geleitwort vorangestellt, indem er feststellt, daß die vorliegende Studie eine recht wertvolle, gedrängte, administrative Kriegsgeschichte darstellt. Anerkennung verdiene das sorgfältige und gründliche Studium einer so mannigfachen, weit-schichtigen und vielseitigen Literatur, das nicht nur viel Zeit, sondern auch viel Liebe und Hingabe zu der Sache selbst erfordert hat. — In der Einleitung stellt der Verfasser seinerseits fest, daß seine Arbeit auf viele Jahre zurückgeht und Ende 1945 abgeschlossen war (Bruchstücke davon sind in verschiedenen schweiz. Militärzeitschriften erschienen). Sie soll eine Orientierung über die Verpflegungsversorgung und Verwaltungseinrichtungen einiger fremder Heere vermitteln und in diesem Zusammenhang wehrwirtschaftliche Verhältnisse berühren. Neben einem Schlußkapitel über allgemeine Nachschubprobleme, das auch einen geschichtlichen Abriss enthält, werden speziell die Versorgungsverhältnisse bei den Armeen von Deutschland, Frankreich, Italien, Großbritannien, Rußland, den Vereinigten Staaten von Nordamerika, Japan und China behandelt. Ein ungeheures Material, das sorgfältig ausgesucht und in Literaturnachweisen zusammengestellt wurde, ist hier verarbeitet worden, doch ohne sich allzusehr von großen Richtlinien wegzu-begeben, wie schon aus dem Aufbau der Arbeit ersichtlich ist.

Herr Oberstbrigadier G. Rutishauser hat an Tagungen, wie auch durch ein besonderes Zirkularschreiben an alle Kommissariatsoffiziere, Quartiermeister und Verpflegungsoffiziere die Anschaffung dieses Werkes angelegentlich empfohlen.